

**Mit Blick auf die Binnenalster:  
Thomas Diekmann in seiner  
Kanzlei am Ballindamm**



## Perspektive auf eine erfolgreiche Zukunft

**Thomas J. Diekmann**, Rechtsanwalt aus Othmarschen, hat sich bisher vor allem als Spezialist in Sachen Wettbewerbs-, Patent- und Lizenzrecht einen Namen gemacht. Seit Anfang des Jahres nutzt er sein Wissen auch ehrenamtlich: Als Vorsitzender der Initiative „Young Migrant Talents“. Der Verein unterstützt talentierte Schülern aus Migrationsfamilien bei ihrem Start in ein erfolgreiches Berufsleben.

Die Kanzlei „Diekmann Rechtsanwälte“ firmiert mit renommierter Adresse am Ballindamm. Juristischer Kopf der Sozietät, die vorwiegend mittelständische Unternehmen berät, ist **Thomas Diekmann**. In den Focus öffentlichen Interesses gerieten er und seine Partner unter anderem mit dem Mandat für das Internetportal „Doc Morris“. Seinerzeit glaubte kaum jemand, dass sich der holländische Pharmazeut und seine Anwälte gegen die mächtige deutsche Apothekerlobby durchsetzen könnten, wurden aber eines besseren belehrt.

Ein Kampf David gegen Goliath, der Diekmann – stets akkurat gekleidet, mit wachsamen Blick, der ein klein wenig spitzbübisch wirken kann – sichtlich Freude bereitet hat.

Das klare Urteilsvermögen für Wirtschaft und gesellschaftliche Zusammenhänge hat Diekmann im Januar dieses Jahres auch den Vorsitz der Initiative „Young Migrants Talents“ übernehmen lassen. Der gemeinnützige Verein hat

sich auf die Fahnen geschrieben, begabten Schülern aus Familien mit ausländischem Kulturhintergrund zu einem erfolgreichen Start in die berufliche Zukunft zu verhelfen.

Religionswissenschaftlerin und Geschäftsführerin **Barbara Seibert**: „Die Kleinen und Schwächeren aus Migrationsfamilien werden heute bereits mehr und mehr unterstützt. Begabte Schulabgänger bleiben dagegen weitgehend sich selbst überlassen.“ Dabei sei die Integration von Zuwanderern in Zeiten der Globalisierung und des immer stärker werdenden internationalen Wettbewerbs für Deutschland eine erhebliche Zukunftschance.

Auch den Migranten bieten sich, sofern ihnen alle notwendigen Informationen über die Strukturen ihrer neuen Heimat zugänglich gemacht werden, erhebliche Chancen, ein organisiertes und erfolgreiches Leben zu führen. Den Familien winkt zudem der gesellschaftlichen Aufstieg.

Allerdings kämen die Zuwanderer häufig mit völlig falschen Vorstellungen ins Land, so Diekmann. „Die Eltern wünschen sich für ihre Kinder einerseits eine Ausbildung als Arzt, Bankier oder Anwalt, andererseits ist ihnen nicht klar, dass dafür Sprachkenntnisse und die reine Anwesenheit in der Schule nicht ausreichen.“

Ziel von Young Migrant Talents ist es deshalb, die Schüler und ihre Familien durch eine verbesserte Allgemeinbildung und vor allem dem Aufbau persönlicher

Netzwerke zu unterstützen. Denn das, was neben Bildung für eine vielversprechende Zukunft nützlich oder notwendig ist, ist für Migranten meist wenig durchschaubar. Das Konzept der Initiative sieht daher einen zweisprachigen und mit beiden Kulturen bestens vertrauten Bildungslotsen vor, der für die notwendige Transparenz sorgt. Verpflichtend für eine Aufnahme in das eineinhalbjährige Förderprogramm ist außerdem die Teilnahme der ganzen Familie.

Gesellschaftliche Integration, Erziehung zur Demokratie, zu kulturellem und politischen Verständnis, sind für den bekennenden Liberalen Diekmann immer noch die besten Investitionen, die ein Land leisten kann: „Wir sollten die vorhandenen Potentiale nutzen, statt sie auszugrenzen.“

## Die Integration von Zuwanderern als Chance begreifen

Das sehen auch andere so: Das Projekt wird unter ande-

rem durch die Hansestadt Hamburg, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlingshilfe oder auch Wirtschaftsunternehmen wie der Haspa protegiert.

Um weitere Stipendien – auch an Schulen im Hamburger Westen – vergeben zu können, braucht Young Migrant Talents neben ideeller vor allem noch finanzielle Unterstützung. Nähere Informationen erhalten Sie unter: [www.young-migrant-talents.org](http://www.young-migrant-talents.org) oder Telefon 80 03 07 08.

[www.diekmann-rechtsanwaelte.de](http://www.diekmann-rechtsanwaelte.de)  
Autor: [patricia.schroeder@kloenschnack.de](mailto:patricia.schroeder@kloenschnack.de)

